



DIE SCHÖPFERISCHE UND ZERSTÖRERISCHE MACHT DER SPRACHE

Jakobus 3:1-18

1. Worte haben Macht und erschaffen Welten.

Der Holocaust hat nicht mit Krematorien begonnen, sondern mit Verleumdung, Propaganda und bösen Worten. Abraham Joshua Heschel

Tod und Leben sind in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, wird ihre Frucht essen. **Sprüche 18:21**

Frage: Welche Welt willst du mit Gott mit deinen Worten schaffen?

2. Weisheit ist nicht Wissen, sondern tun was man weiß.

Siehe, die Furcht des Herrn, sie ist Weisheit, und vom Bösen weichen, das ist Einsicht. Hiob 28:28

Wissen ist wie Getreide in der Scheune; Weisheit ist das Mehl aus dem man Brot zum Essen macht. Charles H. Spurgeon

Frage: In welchem Bereich deines Lebens willst du weise werden, indem du tust, was Gott dir sagt?

Kernsatz: Wer wirklich leben will, will weise leben.